

Abonnementspreis: In ganzen deutschen Reich: Anserhalb des deutschen Reiches tritt Post- und Stempelaufschlag hinzu.

Dresdner Journal.

Inseratennahme anwärter: Leipzig: Fr. Brandtner, Commissionär des Dresdner Journals.

Verantwortliche Redaction: Oberredacteur Rudolf Günther in Dresden.

Abonnements-Einladung. Auf das mit dem 1. Juli beginnende neue vierteljährliche Abonnement des „Dresdner Journals“ werden Bestellungen zum Preise von 4 M.

in Hamburg geschehen wird, zunächst das eine Exemplar des Lieferhefts quittirt auszubändigen, gegen dessen Rückgabe die neuen Rentenbogen 10 Tage später in Empfang genommen werden können.

Das amtliche Organ der russischen Regierung schreibt: Die nach Verhaftung mehrerer wichtiger Staatsverbrecher in St. Petersburg und Moskau angeordnete Ueberwachung einiger, der Jugendlichkeit zum nichtlichen Geheimbund verdächtigen Personen hat ergeben, daß die St. Petersburg Gruppe energische Vorbereitungen zu neuen Verbrechen betrieb.

publizieren in Washington vorgeföhren und durch seine diplomatischen Agenten bei den Regierungen in Mexico und in Centralamerika dafür wirken lassen. Die Regierung in Washington hatte sich erboten, sämtliche Kosten zu tragen, welche der Congress verursachen würde, so daß die anderen Regierungen keinerlei finanzielle Maßregeln dafür zu treffen hätten.

Amtlicher Theil. Bekanntmachung. den Commissar für den Bau der Verlängerung der Hainsberg-Schmiedeberger Secundäreisenbahn bis Ripsdorf und dessen Stellvertreter betreffend.

Nichtamtlicher Theil. Uebersicht: Telegraphische Nachrichten. Zeitungsschau. (Hamburgischer Correspondent.) Tagesgeschichte. (Berlin. Reg. München. Karlsruhe. Wien. Leipzig. Buda-Pest. Paris. Rom. London. St. Petersburg. Sofia. Konstantinopel. Alexandria.)

Einer Meldung des „Goloz“ zufolge fand in Baltia vor einer Section des Bezirksgerichts vorgehen die Proceßverhandlung wegen der dortigen Judenereise statt. Sechs der Angeklagten wurden verurtheilt, darunter einer wegen tödtlicher Verwundung zu 3-monatlicher Einweisung in die Irrenanstalt, ein zweiter wegen Mordtath zu 4-jähriger Zwangsarbeit.

Die Mehrzahl der centralamerikanischen Republiken ist, bei aller Freundschaft für die Vereinigten Staaten, heute nicht geneigt, eine unbedingte Führerschaft derselben in der ohne Zweifel angestrebten Weise anzuerkennen und gewissermaßen zu gewährleisten. Dennoch dauern die Anstrengungen der amerikanischen Diplomatie, um den Congress zu Stande zu bringen, fort.

Bekanntmachung, die Ausgabe neuer Rentenbogen zu den königlich sächsischen 3 % Rentenschuldschreibungen vom Jahre 1876 betreffend. Gegen Rückgabe der im Termin 30. Juni 1882 ablaufenden Rentenleihen der oben bezeichneten Schuldschreibungen sollen vom 15. Juni dieses Jahres an neue Rentenbogen, bestehend aus Rentenleiste und Rentenchein auf die 12 Halbjahrestermine 31. December 1882 bis mit 30. Juni 1888, bei der Staats-Schulden-Dachhalterei in Dresden und der Lotteriedarlehnskasse in Leipzig wochentags während der Vormittagsstunden, ferner bei Herrn S. Bleichroder in Berlin, bei den Herren M. A. von Rothschild u. Söhne in Frankfurt a. M. und bei der Norddeutschen Bank in Hamburg zur Ausgabe gelangen.

Telegraphische Nachrichten. Paris, Donnerstag, 29. Juni. (Privat-Tele. Dresden. Journ.) Die „Republique française“ protestirt heute lebhaft gegen die Freyciner's Absicht, den Abdeue Lewill zu entlassen und einem Compromiß mit Arabi Bey zuzustimmen. Letzterer sei kein Patriot, sondern ein Banditenchef, Lewill hingegen ein treuer Alliirter Frankreichs, und ihn preisgeben, wäre eine Infamie.

Alexandrien, Mittwoch, 28. Juni. (Corr. Bur.) Man glaubt, das Ministerium werde einwilligen, das Eigenthum der abwesenden, wie dasjenige der hier weilenden Europäer, ausgenommen im Falle der Intervention, zu garantiren. Dresden, 29. Juni. Unter der gegenwärtigen Regierung der Vereinigten Staaten von Nordamerika tritt die auswärtige Politik dieser Staaten eine neue Richtung. In Nr. 142 dieser Zeitung haben wir bereits die Depesche des Staatssecretärs Frelinghuysen an den amerikanischen Gesandten Lowell in London vom 8. Mai d. J. mitgetheilt, durch welche dem amerikanischen Diplomaten Instruktionen bezüglich der Auslegung des Clayton-Bulwer-Vertrags, in Rücksicht auf die Erbauung des Panamakanals, erteilt wurden.

Feuilleton. Redigirt von Otto Sand. Dresden, 29. Juni. Die am 26. d. im Börsensaal mit einem Clavierabend begonnenen Prüfungsaufführungen des Königl. Conservatoriums für Musik fanden gestern ihre Fortsetzung mit einem Orchesterabend. Das Programm begann mit einer Ouverture zu „Keschilos“, „Der gefesselte Prometheus“ von Konrad Heubner, Schüler des Conservatoriums und unter dessen eigener Leitung. Sie erwies sich als eine mit Fleiß durchgeführte Arbeit, die in Auffassung und Ausführung im charakteristischen Ausdruck leidenschaftlich trotzigen und schmerzlichen Ausdruck leidenschaftliches Talent zeigt, obgleich die Intentionen des jungen Componisten für die gewählte zu schwierige Aufgabe noch auf eine künstlerisch fertige und klare Gestaltung, namentlich auch hinsichtlich des gedanklichen Flusses und der Instrumentation verzichten mußten.

Der heute erschienene „Regierungsanzeiger“ bekämpft die kürzlich verbreiteten Blättermeldungen über neue Verhaftungen von Ribislißen. Spieler aus den Klaffen des Hrn. Concertmeisters Kappoldi und der Herren Kammermusiker Währ und Boltermann spielten unter Leitung des Erfinders und am Clavier begleitet von Hrn. Prof. Franz (nach Schumann's Bearbeitung) ein Siciliano und Presto aus der ersten Violinsonate von S. Bach. Ihre feurige, präcise und methodisch geführte Ausführung war von prächtiger Wirkung und erweckte allgemeinen Beifall.

Verloren. Rosette von S. u. d. Gork. (Fortsetzung.) Als man den kleinen Sarg hinausgetragen hatte, als ich auch die bleiche Hülle meines Liebling nicht mehr sah, da begann mich die Verzweiflung zu überwältigen. Ich wollte das schreckliche Schicksal nicht ertragen, ich wollte sein, wo mein Kind war. Als es dunkelte, schlich ich mich zum Balcon unserer Wohnung, vier Treppen hoch über einem gepflasterten Hofe — ich dachte nicht, reflectirte nicht, der wilde unerträgliche Schmerz trieb mich weiter. Schon hatte ich mich halben Leibes über das Geländer gebeugt — die Lefze lockte, da unten harrete meiner der Tod. Schnell — je früher, desto besser. Aber eine Hand ergriff mein Kleid, dann mit sanfterm Zwange meine Arme. Liebe Frau — denken Sie denn gar nicht an Gott, an die Sünde? „Es war Supy's alte Wärterin. Ich sah sie an, verwirrt, wortlos, dann fiel ich in Krämpfen schnor zu Boden und lag wochenlang zwischen Tod und Leben, ganz allein, ganz verlassen, ich, die Tochter des Willio-

betrogen und um jede Zukunftshoffnung gebracht hatte, ich stand der Verzweiflung eines Ehrenmannes, dem verborgenen Kummer seiner Aeltern gegenüber — wie konnte ich mich jemals frei oder glücklich fühlen? Wie konnte ich die Geschichte meiner Vergangenheit gerade hier enthüllen? Der Fluch meiner beleidigten Aeltern verfolgte mich noch heute, ich bin eine Ausgestoßene und muß es bleiben bis an Ende.“ Der alte Weisliche nahm tröstend ihre beiden Hände. „Den letzten traurigen Gedanken vergessen Sie ganz, meine liebe Freundin“, sagte er energisch. „Sie haben allerdings die Folgen der Uebertretung getragen, aber nicht die des Fluches. Einmal, prophetisches Menschenwort! Ein Schall ohne Inhalt, eine verwegene Lästerung der ewigen, gerade dem Breuenden zugewandten Liebe! — „Sch hin in Frieden, dir sind deine Sünden vergeben!“ — Das ich Ihnen sage und was sich durch ihre Ju wahrheiten wird!“ Anna meinte heilig. „Gott vergelte I! Rector! Sie kaufen feurige Kohlen auf r Sie segnen mich, obgleich der Rant, r Ihren ganzen Haß erregen müßte. r Ihnen! — Für mich giebt es nach dem nur eine einzige, klar vorgezeichnete W in das Spital, um meinen Mann zu p Und der Rector widersprach ihr es, erkannte es in seinem Händedruckten Entschluß billigte, und so übrig, sich bei den Damen des P den. Die alte Frau schien doch nun eine definitive Trennung s. Prodder dagegen lästerte in di

Colonialkriege entstanden sind. Die Mehrzahl dieser Republiken haben sich aus den spanischen Vicekönigreichen und Generalcapitanaten gebildet.

aber auf dem vorgeschlagenen Congreß in Washington, falls derselbe wirklich zu Stande kommen sollte, dieselbe Frage zur Verhandlung gelangen würde.

Tagesgeschichte.

Berlin, 28. Juni. Ihre Majestät die Kaiserin traf heute zu Wagen von Gohlzen in Ems ein.

gegangen. Auf Grund des erwähnten Schreibens Sr. Majestät hat der Finanzminister Bitter gestern seine amtliche Thätigkeit eingeleitet.

Wien, 28. Juni. Der Schwurgericht begann heute den Proceß des Grafen Della Scala gegen P. Kaczala.

München, 27. Juni. Wie die „Allg. Ztg.“ vernimmt, hat Sr. Majestät der Königin angeordnet, daß zur Erinnerung an die denkwürdigen Leistungen der bayerischen Armee in dem Kriege während der Jahre 1870/71 gegen Frankreich in ähnlicher Weise, wie solches bezüglich der Baskenstaaten des Meeres der übrigen deutschen Staaten geschehen ist, zwei große Gemälde durch den Schlachtenmaler Heinrich Lang ausgeführt werden.

Wien, 28. Juni. Die „Wien. Ztg.“ publicirt heute die Verleihung des Ordens der eisernen Krone I. Klasse an die Minister Graf Falkenhayn, Dr. Prajag und Frhr. v. Coudray.

Premier zur Seite stehen und von den bisherigen Fluctuationen nicht erfüllt worden sind. Die Kammer des Abgeordnetenhauses hat heute den Nachtragsbericht des Gewerbeausschusses über die Vorlage eines Gesetzes, betreffend die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung, verhandelt.

Wien, 28. Juni. Man telegraphirt der „Wien. Allg. Ztg.“: Vor dem Schwurgericht begann heute den Proceß des Grafen Della Scala gegen P. Kaczala und den Redacteur des ruthenischen Blattes „Dilo“ wegen des dem Grafen in diesem Blatte gemachten, von demselben als Ehrenbeileidung qualifizierten Vorwurfs der Unverschämtheit an der Pöbelaffäre.

Buda-Pest, 27. Juni. Die „Ung. Post“ meldet aus Nyiregyhaza, daß 16 Individuen, unter welchen sich die fraglichen 2 Pöblier mit mehreren Genossen und mehrere Juden befinden, in das Gefängnis eingeliefert wurden.

Rom, 23. Juni. Der „R. P. Ztg.“ schreibt man von hier: Die Garibaldi-Verehrung ist in Italien eine wahre Epidemie geworden, welche von der republikanischen Partei dazu noch mit großem Eifer gepflegt wird.

sich Anna ihr näherte und den Wunsch aussprach, der ungewissen Zukunft gegenüber auch von ihr ohne Groll zu scheiden.

„Bitte“, rief sie abwehrend, „o bitte, ich möchte Ihnen die Hand nicht geben! Jweilens kann eine bloße Berührung den Ansteckungsstoff übertragen!“

Und Miß Prodder suchte hastig in der Tasche das Schächtelchen mit den Gewürznelken. Ihr blaßes Gesicht schimmerte bläulich, die aufgelösten Locken hingen schlaff herab, und die Augen verriethen eine qualende Furcht.

Das Unrecht will getragen sein, das Gute trägt jeder Stunde erhalte sie es zum ersten Male. Er Sprechsal lag im Halbkreis vor ihren uralten Bildsäulchen bedeckte die Wände.

„Was ich nicht, Herr Herr?“

pflichtungen schuldet außer mir? Ich bin kein Weib, ich darf ihm meine Hilfe nicht versagen.“

(Fortsetzung folgt.)

Clavierliteratur. Nachdem eine Menge trefflicher Clavierlehrbücher für den Clavierunterricht, der für die jetzige Jugend, namentlich die weibliche, fast ein obligatorischer geworden, das ausgedehnteste, mannichfachste Lehrmaterial geliefert haben, kann es bei neuen derartigen Werken nur darauf ankommen, daß sie nach speciellen praktischen Erfahrungen in der Clavierpädagogik eine eigene geordnete und entwickelte und vorzüglichsten Erfolg verbürgende Lehrmethode bieten.

grundzüge in Bezug auf das Stadium der Studien und Prüfstücke. Ein sehr wesentlicher Vorzug des Werkes ist eine treffliche und gewandte sprachliche Ausdrucksweise, die gründlich, klar und logisch in den didaktischen Erläuterungen doch jede ermüdende Breite vermeidet und einen anregenden belebenden Ton der Darstellung festhält.

Meteorologie. Aus den meteorologischen Tabellen des Königl. mathematisch-physikalischen Salons zu Dresden ergibt man, daß in den Jahren 1828 bis mit 1880 am 27. Juni (Siebenschläfertag) in 32 Jahren Regen gefallen, in 21 Jahren Regen nicht gefallen ist.



# Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn-Actien-Gesellschaft.

Directorium und Aufsicht der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn-Gesellschaft haben beschlossen, auf das Jahr 1881 eine Dividende von 9 Prozent zu verteilen.

Es können daher gegen Einreichung des Dividendenscheines Nr. 44 auf 1. Juli 1882 lautend

vom 1. Juli a. c. ab **Sieben und Zwanzig Mark pro Coupon** bei den Herren **Becker & Co.** in Leipzig oder bei den Herren **Kunath & Rierich** in Chemnitz erhoben werden.

Chemnitz, den 16. Juni 1882.  
Directorium der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn-Actien-Gesellschaft.  
Emil Engel.

## ALPEN-EXTRAFahrTEN

Am 15. Juli und 15. August für Touristen, Sommerfrisch- und Bad-Reisende — besonders auch Damen — die angenehmste u. billigste Reisegelegenheit nach München, Salzburg, Kufstein u. Lindau m. Anschluss billiger Rundfahrten nach allen Alpengebieten, den Schweiz. u. ital. Seen, Mailand, Triest, Venedig etc. Rückfahrt beliebig innerhalb 6 Wochen, auch über Nürnberg. Fast halbe Fahrpreise.

Ansf. Programm à 30 Pf. (n. ausw. gegen Befr. d. d. durch Herrn. Wagner, Leipzig. Ed. Geucke, Dresden.

## Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Der, am 3., 4. und 5. dieses Monats vorgenommenen notariellen Auslosung von Pfandbriefen der unterzeichneten Anstalt sind:

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 5% Pfandbriefe Ser. I, II, III, IV, V.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. I, II, III, IV, V.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 5% Pfandbriefe Ser. II, III, IV, V.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. III, IV, V.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. IV, V.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 5% Pfandbriefe Ser. V.

Am 1. Juli 1882 gezogen werden.

Ingleich werden die Inhaber der bereits früher ausgelassenen, zur Zahlung jedoch noch nicht präsenten

### 5% igen Pfandbriefe Ser. I. Lit. B. v. 3. 1867 à 100 Thlr.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 5% Pfandbriefe Ser. I.

### 4% igen Pfandbriefe Ser. II. Lit. B. v. 3. 1872 à 100 Thlr.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. II.

### 5% igen Pfandbriefe Ser. II. Lit. C. v. 3. 1874 à 100 Thlr.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 5% Pfandbriefe Ser. II.

### 4% igen Pfandbriefe Ser. III. v. 3. 1875.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. III.

### 4% igen Pfandbriefe Ser. IV. v. 3. 1875.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. IV.

### 4% igen Pfandbriefe Ser. V. v. 3. 1875.

Table with columns: Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin, Nr., Fälligkeitstermin. Rows include various numbers and dates for 4% Pfandbriefe Ser. V.

## Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

**Franz Täubrich, Bankgeschäft,**  
Wallstrasse 19 erste Etage,  
An- und Verkauf von Staatspapieren, Prioritäten, Actien etc.  
Einlösung aller am 1. Juli 1882 zahlbaren Coupons.

Venedig, Grand Hotel d'Italie, Bauer Grünwald.

**am 1. Juli a. c. fälligen Coupons**  
werden schon jetzt an unserer Casse ausgezahlt.  
**Roppel & Co.**  
Schlossstrasse 19, Ecke der Sporengasse.

**Vereinigte Bantzner Papierfabriken.**  
Der am 1. Juli a. c. fällig werdende Coupon unserer Vorkaufs-Obligationen wird schon vom 15. d. M. ab daar eingelöst bei  
unserer Casse,  
Herrn G. E. Heydemann hier und in Lobau,  
Herrn Robert Thode & Co. in Dresden und  
Herrn Becker & Co. in Leipzig.  
Derer erinnern wir zur Verhütung weiterer Hindernisse nochmals daran, daß die Obligation  
No. 5447,  
ausgelöst im December 1880,  
noch nicht präsentiert werden ist, und fordern wir den Inhaber wiederholt auf, dieselbe nemmehr zur Rückzahlung einzuliefern.  
Bautzen, den 12. Juni 1882.

**NEUHEITEN**  
in Tapissierarbeiten  
mit Canovas und auf den modernsten  
Fantasie-Stoffen,  
sämtliche Materialien hierzu,  
sowie elegant garnirte Gegenstände, als:  
Körbe, Kissen, Sachets etc. etc.  
empfehlen in geheimer Auswahl  
**C. HESSE, K. Hofmeister, ALTMARKT, DRESDEN.**

**Reisekoffer und Taschen**  
mit neuer praktischer Reisetisch-Einrichtung empfiehlt in bester Qualität  
**H. Warnack, Pragerstraße 17.**

**NORDENSKIÖLD'S** Umgehung Asiens und Europas auf der Vega  
liegt jetzt vollständig vor und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen.  
2 Bände. 60 Bogen. Geh. 22 M. (Auch in 22 Lieferg. à 1 M.)  
Geb. 26 M.  
Mit 2 Porträts in Stahlstich, 500 Abbildungen in Holzschnitt  
2390

**Braune Stute,**  
für mittleres Gewicht, ganz ruhigen Temperaments, fehlerfrei, gut bei der Truppe gehend, ist billig zu verkaufen. Sie erträgt in der Expedition dieses Blattes.  
2385  
**Damen-Wäsche,**  
einfach und elegant, nur eigene Arbeit.  
**Leinene Taschentücher**  
empfehlen zu billigen Preisen  
**Rudolf Poppe,**  
R. S. Hofmeister,  
Rosmarinstrasse 2.  
Anfertigung guter Aushattungen.

**Ordens-Angelegenheiten.**  
betreffend, wird kürzeste Kassafrist und guter Rath erteilt an Ehrenleute und weisheitsreiche Herren. Anonyme Aufträge und unbefristete Adressen können unbekannt bleiben. Adressen u. S. 7005 an Rudolf Kroske in Frankfurt a. M. 2389

**Fussbodenglanzack,**  
Staubentzucker,  
Wiener Einlasswachs  
für Porzellanböden,  
Möbellacke,  
Möbelpolituren,  
Spirituslacke,  
Cement, Gyps,  
Kreide, Leim,  
Kerener's Antimercurion  
gegen Quecksilber  
empfehlen  
**Hermann Roch,**  
Dresden, Altmarkt 10.  
1361

**Sächsische Bankgesellschaft.**  
Bureau:  
Altstadt: Waisenhausstrasse 4, 1.  
Neustadt: Am Markt, gr. Kloster, 13, p.  
**Tageskalender.**  
Freitag, den 30. Juni 1882.  
**Königl. Hoftheater.**  
Som 30. Juni bis mit 28. Juli bleiben die Königl. Hoftheater geschlossen.  
**Hoftheater.**  
Prinz Methusalem. Romische Operette in 3 Acten von Wilder und Delecour. Auff. von Joh. Strauß. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

**Bazar de voyage.**  
Lager  
von  
**Reisewerkzeugen,**  
Lederwaren.  
Specialité  
von  
**Touristengegenständen.**  
**Moritz Klingner,**  
Augustus-Strasse 3.  
2076

**Olga von Hesse.**  
Dresden, im Juni 1882.  
Die traumatischen Hinterlassenen.  
Dietze eine Beilage.  
Druck von G. E. Heydemann in Dresden.

Provinzialnachrichten.

Leipzig, 28. Juni. (L. Ztg.) Diesen Vormittag in der 11. Stunde ist von dem Hause Nr. 11 der Kruppstraße hier eine über 100 Ggr. schwere Steinene Balkenplatte von der 1. Etage plötzlich auf die Straße herabgefallen und hat ein vorübergehendes Dienstmädchen erschlagen. Das gebaute Haus ist erst im vorigen Jahre fertig gebaut und vergangene Woche bezogen worden. Die Ursache dieses sehr bedauerlichen Falles ist noch nicht festzustellen gewesen. Das unglückliche Dienstmädchen heißt Ernestine Marie Weigand aus Prischwitz und ist 25 Jahre alt. ...

Das Berliner Börsen-Wochenblatt wohnt das Publikum vor der Verlegung an den Priortienemissionen anzuregen. ...

In der darauf folgenden Nummer der Leipziger Zeitung vom 24. November 1881 hieß es auf Seite 3133 also:

Der Vorgang unserer gestrigen des Berichtens des Berliner Börsen-Wochenblatt ...

Wegen dieser beiden Artikel erhob Hr. Bankier Max Rosenstein in Berlin gegen den verantwortlichen Redacteur der Leipziger Zeitung ...

Der Hr. Privatanklagte nahm damals zu seiner Begründung ...

das um so größer, als jeder bekannte Staatsbürger der guten Presse gewiß dank wissen werde, wenn sie ...

Nach Alledem erachtete das Schöffengericht, daß dem Hr. Privatanklagten der Schutz des § 193 des Reichsstrafgesetzbuchs ...

β Chemnitz, 28. Juni. Das hiesige Armen-Versorgungsamt hat einen gedruckten Bericht über seine Verwaltung im Jahre 1881 zur Vertheilung gebracht. ...

bestände. Das Vermögen des Armen-Versorgungsamts betrug Ende 1881 im Ganzen 79 013 M. ...

Stollberg, 28. Juni. (St. Anz.) Am Dienstag früh in der 7. Stunde wurde der Gutsherr Johann ...

Freiberg, 27. Juni. Am 25. d. hielt der Freiburger Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung ...

Oesterreich, event. Gmüanden vorzuschlagen und das dritte Drittel dem Centralvorstande zu sofortiger Verwendung zu überlassen. ...

Riesa, 28. Juni. (Eisb.) Am vorigen Sonntag kamen hier mit dem Frühzuge 2 Chemnitzer mit circa 100 Brieftauben an. ...

Statistik und Volkswirtschaft. Im Submissionwege sollen folgende Lieferungen vergeben werden: ...

ROFNER RAKOCZY BITTERWASSER. Medaille ACHT. Analytisch und bewirkt durch die Landes-Akademie in Budapest, Professor Dr. Stölzel in München, Professor Dr. Hardy in Paris ...

Das Chemnitzer Tageblatt und Anzeiger. Amtsblatt für die königlichen und städtischen Behörden in Chemnitz. Erscheint wöchentlich 6 mal. Vierteljährlicher Bezugspreis durch die Post 3 Mark 75 Pf. ...

Meyer Zeitung. Vorbereitet durch deutsche Tageszeitung in Metz und Lothringen. Abonnementspreis: vierteljährlich 4 Mark. Inzerate pro Zeile 15 Pf. ...

Deutscher Reichs-Anzeiger und Königlich Preussischer Staats-Anzeiger. Berlin. In dem amtlichen Theile werden die Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen, Ortsverordnungen und Ernennungen publicirt. ...

Meteorologische Station zu Dresden, Forststraße 25. 22. u. über dem Kupplung des Schiffsplatzes, 127,5 u. über der Oeffe.

Wasserstände der Elbe und Oder (in Centimetern). Datum. Substrat. Urag. Vorström. Relat. Zeitmeris. Dresden. Juni 28. -20 -14 +13 -4 -17 -98

Wetterbericht des Königl. sächs. Meteorologischen Instituts nach Angabe der Seewarte und eigenen Beobachtungen vom Mittwoch, den 28. Juni 1882, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Beobachtet der Witterung am Mittwoch, den 28. Juni 1882. Die hohe Depression, welche gestern über der Nordsee lag, ist heute nach dem westlichen Deutschland verschoben, wodurch unter ihrem Einflusse frische Winde aus verschiedenen Richtungen wehen und vielfach Küderstürme aufgetrieben sind. ...

Telegraphischer Wetterbericht des Königl. sächs. meteorologischen Instituts zu Chemnitz. Durchschnitliche Uebersicht der europäischen Wetterlage am Morgen des 29. Juni.

Dresdner Börse, 29. Juni 1882.

Main table of stock prices and market data for Dresden, June 29, 1882. Columns include various stock categories like Staatspapiere, Eisenbahn-Werthe, and Industriewerthe, with corresponding prices and exchange rates.

Neueste Börsen-Nachrichten.

Table of latest market news and prices for various commodities and currencies, including gold, silver, and different types of bonds.

St. Petersburg, Mittwoch, 28. Juni.

Table of market news and prices from St. Petersburg, dated Wednesday, June 28, 1882.

Paris, Donnerstag, 29. Juni.

Table of market news and prices from Paris, dated Thursday, June 29, 1882.

Neu-York, Mittwoch, 28. Juni.

Table of market news and prices from New York, dated Wednesday, June 28, 1882.

Familiennachrichten.

Textual family news and announcements, including mentions of births, deaths, and marriages.

Vertical text on the right side of the page, likely containing additional market news or commentary.

Vertical text on the right side of the page, likely containing additional market news or commentary.

Advertisement for 'Menz, Pekrun & Co. Bankgeschäft mit Wechselstuben' located at Pragerstrasse 50 I.

Textual notice or announcement, possibly related to a railway or public service.

Large advertisement for 'Koppel & Co. Bank-Geschäft' located at Schloss-Strasse 19, featuring detailed information about their banking services.